

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
PROTOKOLL - Rückfragen / Terminverschiebungen / Bieterinformationen -	
Baumaßnahme: Bundeskanzleramt, Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin Erweiterungsbau Leistung: Metallbauarbeiten II - DIN 18360	Vergabe-Nr.: 1224/2026
	Stand: 28.08.2026

Rückfragen vom: 30.07.2026

Frage 1 - Pos. 11.1 Toranlagen

Ausgeschrieben werden hier Tore, die....

Aufgrund Ihrer Ausschreibung, und dem beigefügten Detail und Text Beschreibung der Tore, haben wir bis zum heutigen Tag kein passendes Angebot von namenhaften Herstellern des deutschen Marktes erhalten. Wir bitten daher um Angabe eines Leitfabrikates.

Antwort:

Da es sich bei den Toranlagen um Sonderkonstruktionen handelt, gibt es keine Produkt- bzw. Herstellervorgaben.

Frage 2

Unklar ist „Schnelllaufantrieb als Öffnungshilfe“, wie viele Öffnungszyklen sind hier am Tag und im Jahr zu erwarten. Sollten Sie uns dieses nicht nennen können, bitten wir um Änderung der Ausschreibung.

Antwort:

Es ist von 40 bis 50 Öffnungszyklen je Tag auszugehen.

Frage 3 - Außen- und Innen- Rohrrahmenelemente

Bezugnehmend auf die ausgeschriebene LV-Positionen möchten wir in Erfahrung bringen, ob alternativ zur gewünschten Ausführung mittels Nasslackierung – insbesondere aufgrund der damit verbundenen hohen Kosten – auch eine Ausführung in Pulverbeschichtung angeboten werden kann.

Wir bitten um kurze Rückmeldung, ob diese Alternativausführung zulässig ist bzw. berücksichtigt werden kann.

Antwort:

Es soll eine Nasslackierung zur Ausführung kommen, da angrenzende Elemente ebenfalls in Nasslack beschichtet werden und das gewollte Gesamtbild eine einheitliche Oberfläche aufweisen soll.

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
PROTOKOLL - Rückfragen / Terminverschiebungen / Bieterinformationen -	
Baumaßnahme: Bundeskanzleramt, Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin Erweiterungsbau Leistung: Metallbauarbeiten II - DIN 18360	Vergabe-Nr.: 1224/2026
	Stand: 28.08.2026

Terminverschiebung vom: 12.08.2026

Der Schlusstermin für den Eingang der Angebote vom 12.08.2026, 9:30 Uhr wird auf **Donnerstag, den 27.08.2026, 11:30 Uhr** verschoben.

Die Öffnung der Angebote vom 12.08.2026, 9:31 Uhr wird auf **Donnerstag, den 27.08.2026, 11:31 Uhr** verschoben.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet mit dem 43. Tag (**09.10.2026**).

Die Ausführungsfrist bleibt unverändert.

Sobald die durchgeführte Berichtigung vom TED (Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union) bestätigt ist, ändert sich auf der E-Vergabeplattform automatisch der Termin.

Eine Freigabe der Berichtigung kann bis zu 5 Kalendertage andauern.

Mit der bestätigten Terminaktualisierung ist die Angebotsabgabe bis zum Ablauf der Angebotsfrist möglich. Angebote können zurückgezogen bzw. neu eingereicht werden.

Terminverschiebung vom: 26.08.2026

Der Schlusstermin für den Eingang der Angebote vom 27.08.2026, 11:30 Uhr wird auf **Freitag, den 11.09.2026, 12:30 Uhr** verschoben.

Die Öffnung der Angebote vom 27.08.2026, 11:31 Uhr wird auf **Freitag, den 11.09.2026, 12:31 Uhr** verschoben.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet mit dem 45. Tag (**26.10.2026**).

Die Ausführungsfrist bleibt unverändert.

Sobald die durchgeführte Berichtigung vom TED (Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union) bestätigt ist, ändert sich auf der E-Vergabeplattform automatisch der Termin.

Eine Freigabe der Berichtigung kann bis zu 5 Kalendertage andauern.

Mit der bestätigten Terminaktualisierung ist die Angebotsabgabe bis zum Ablauf der Angebotsfrist möglich. Angebote können zurückgezogen bzw. neu eingereicht werden.

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
PROTOKOLL - Rückfragen / Terminverschiebungen / Bieterinformationen -	
Baumaßnahme: Bundeskanzleramt, Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin Erweiterungsbau	Vergabe-Nr.: 1224/2026
Leistung: Metallbauarbeiten II - DIN 18360	Stand: 28.08.2026

Rückfragen vom: 24.08.2026

Frage 4

Vor den Positionen der Türschließer (z.B. Position 6.2.250) schreiben Sie folgende Hinweise:
 "Hinweis Antriebe für zweiflügelige Stahlblech Türanlagen - bis OZ 6.2.300
 Nachfolgende Pos. beschreiben Antriebe für zweiflügelige Stahlblech Türanlagen."
 Diese Hinweise stehen vor allen Positionen mit Türschließern.
 In den Positionen 6.2.250 bis 6.2.290 sind jedoch keine Antriebe ausgeschrieben.
 Sollen alle Türschließer als Antrieb ausgeführt werden oder kann dieser Hinweis ignoriert werden?

Antwort:

Die Leistungspositionen sind wie mit Positionstext beschrieben anzubieten. Im vorangestellten Hinweis ist jeweils das Wort "Antriebe" durch "Antriebe und / oder Türschließer" zu ergänzen.

Frage 5

Wir bitten um Angabe mit welchem Fabrikat die LV-Pos. 10.2.30 geplant wurden ist.
 Unsere Lieferanten können uns hierfür keine Lösung anbieten. Könnte hier auch eine Schiebetür mit einem Antrieb oberhalb des Türflügels angeboten werden?

Antwort:

Nein, es ist ausdrücklich ein Unterflurantrieb anzubieten.
 Das Planungsprodukt " Gilgen Ganzglas-Schiebetür auf Basis SL45" der Firma Gilgen.

Frage 6

Aufgrund der Größe des Leistungsverzeichnisses und der derzeitigen Urlaubssituation in der Türenindustrie haben wir noch nicht alle Angebote bekommen und benötigen noch etwas Zeit zur vollständigen Kalkulation des Leistungsverzeichnisses.
 Aus diesem Grund würden wir Sie bitten, die Submission auf den 11.09.2026 zu verschieben.

Antwort:

Der Terminverschiebung wurde bereits am 26.08.2026 zugestimmt.

Frage 7

die ausgeschrieben Drückergarnituren (z.B. Pos. 4.2.120) sind nicht für Notausgangstüren in Verbindung mit der DIN EN 179 zugelassen. Welche Drücker sollen hier angeboten werden?

Antwort:

Es soll ausdrücklich die Notausgangsverschlussdruckrückergarnitur der Firma OGRO wie beschrieben angeboten werden. Diese sind direkt bei OGRO nach DIN EN 179 erhältlich.

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
PROTOKOLL - Rückfragen / Terminverschiebungen / Bieterinformationen -	
Baumaßnahme: Bundeskanzleramt, Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin Erweiterungsbau Leistung: Metallbauarbeiten II - DIN 18360	Vergabe-Nr.: 1224/2026
	Stand: 28.08.2026

Wir bitten um Berücksichtigung bei Ihrer Kalkulation.

Die oben beschriebenen Leistungen und Änderungen sind/werden Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Bei Zuschlagserteilung wird der Inhalt dieses Protokolls Vertragsbestandteil.

Der letzte Stand des Protokolls ist mit dem Angebot einzureichen.